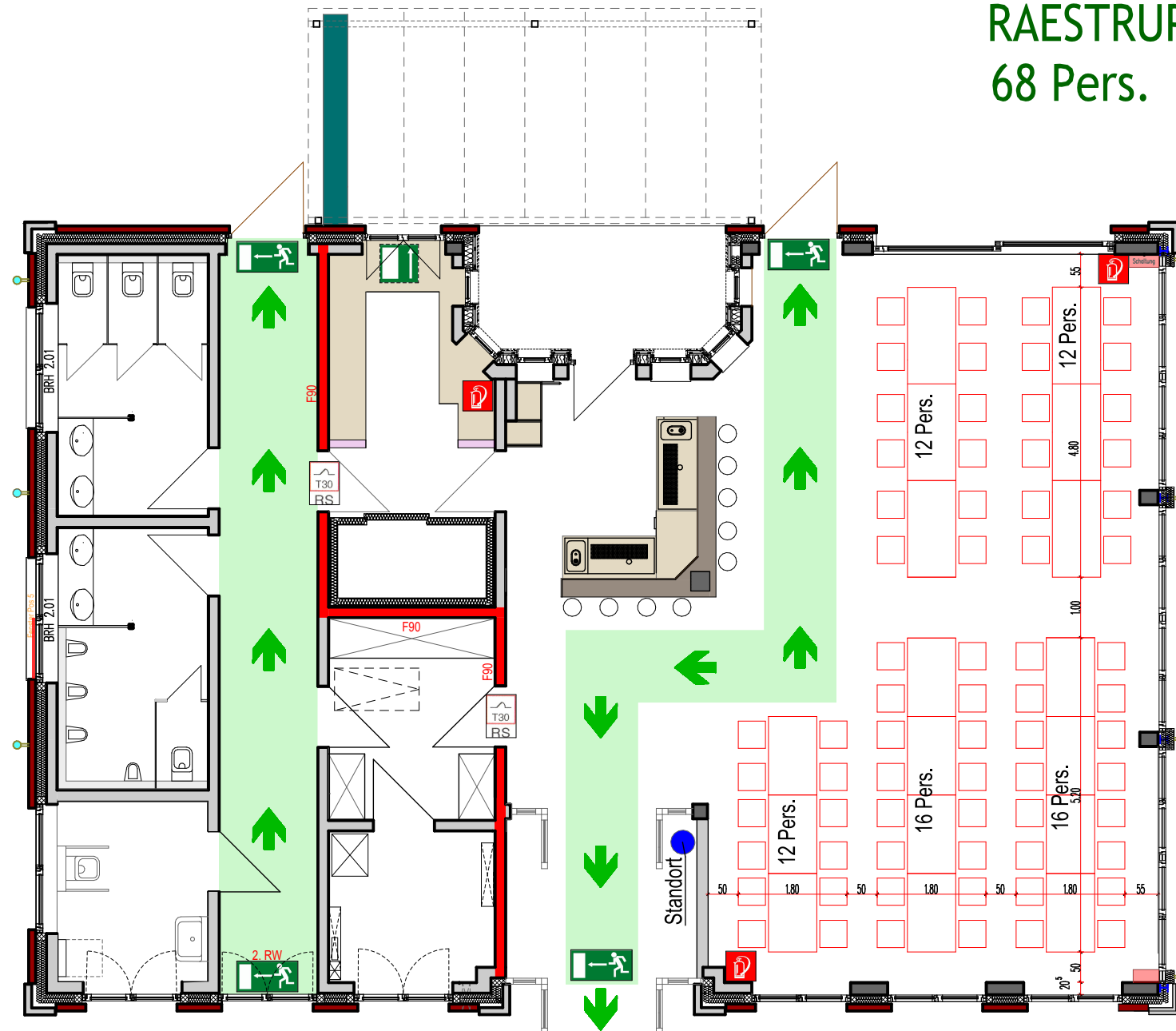
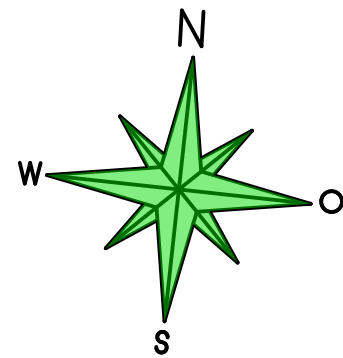
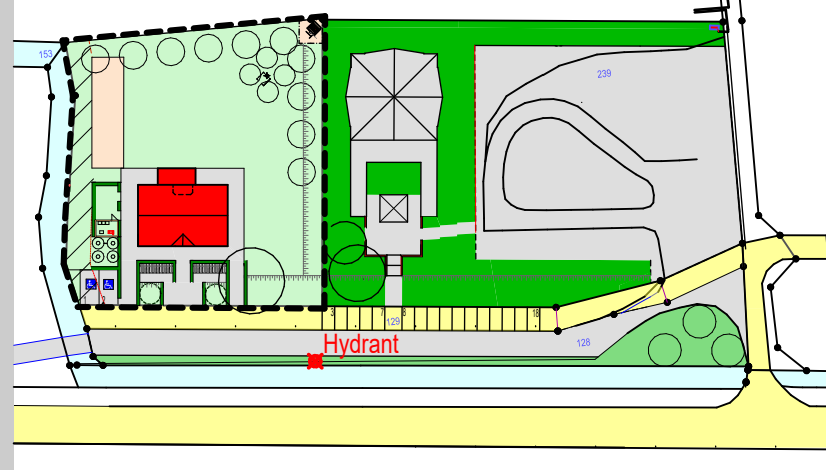


# FLUCHT.- RETTUNG.- u. BESTUHLUNGSPLAN 1

RAESTRUPER GEMEINDEHAUS E.V.  
68 Pers.



## ÜBERSICHTSPLAN



## Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

### 1. Brand melden



Brandmelder betätigen oder



Telefon:  
WER meldet?  
WAS ist passiert?  
WIE VIELE sind betroffen/verletzt?  
WO ist etwas passiert?  
Warten auf Rückfragen!

### 2. In Sicherheit bringen



Gefährdete Personen mitnehmen  
Türen schließen  
Gekennzeichneten Rettungsweg folgen  
Aufzug nicht benutzen  
Anweisungen beachten

### 3. Löschversuche unternehmen



Feuerlöscher, Wandhydrant, Mittel zur Brandbekämpfung benutzen

## Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

### 1. Unfall melden



WER meldet?  
WAS ist passiert?  
WO ist es passiert?  
WIEVIEL Verletzte?

### 2. Erste Hilfe



Absichern des Unfallortes  
Versorgung der Verletzten  
Anweisungen beachten

### 3. Weitere Maßnahmen

Krankenwagen oder Feuerwehr einweisen  
Schaulustige entfernen

## LEGENDE / SYMBOLIK



Standort



T30 RS



Rettungsweg Richtung



Feuerlöscher



Notausstieg



Rettungsweg / Notausgang



INGENIEURBÜRO DECKER

Planung - Statik - Baubetreuung

Mitglied der IKB-NRW - bauvorlageberechtigt

staatlich anerkannter Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz

Raestrup 7 Tel.: 02504/77655 Fax.: 77609 48291 Telgte

Entwurfsverfasser: e-mail: info@dbau.de Mobil: 0172 603 16 68 www.dbau.de